

Bezahlung

Beitrag von „Piepa“ vom 13. März 2011 15:50

Weiß jemand, was nun konkret geändert werden soll/wird an den Vergütungen bei OBAS??? Ich finde es dramatisch, dass die SekII Leute eine Erhöhung zu TVL-13 bekommen haben, wir Sek I Menschen, da bleibt es bei TVL-11, aber nicht. Ich gönne es denn anderen von Herzen, aber das finde ich ungleichmäßig. Ich habe lange am Gymnasium als Vertretungskraft gearbeitet und finde nicht, dass die Arbeit an der Realschule soviel weniger wert ist. Ich möchte niemanden auf die Füße treten und hoffe, damit keine böse Diskussion zu starten. Wie gesagt, ich gönne jedem sein Gehalt, aber nur weil ich das Pech habe, nicht an einem Gymnasium gelandet zu sein (was ich mit meinem Studium durchaus hätte können), werde ich soviel schlechter bezahlt? Wo liegt denn da die Begründung? Mal abgesehen davon, dass die Ungerechtigkeit ja Tarif vs Beamte und Beamte A12 vs A13 weiter geht. Kennt sich da jemand mit den aktuellen Entwicklungen aus?

Beitrag von „step“ vom 13. März 2011 20:37

Um hier bzgl. der angesprochenen "Erhöhung in der Sek II" keinen falschen Eindruck aufkommen zu lassen ... ohne in die Diskussion von "gerecht-ungerecht", "Sinn-Unsinn", "angemessen-unangemessen" etc. einzusteigen ... weil es bei objektiver Betrachtung der Entwicklung keine wirkliche Erhöhung in der Sek II gab ... nur für einen Teil der Sek I ... die "vollständige Geschichte" dazu:

Zu Zeiten, als man noch eine Anerkennung des 1. Staatsexamens benötigte (OVP-B), wurde man im Regelfall in der Sek I in TVL-11 (Ausnahme Hauptschule, dort TVL-10) und in der Sek II in TVL-13 eingestuft.

Mit Einführung der OBAS - keine Anerkennung des 1. Staatsexamens mehr - wurde die Einstufung der SE verändert.

Die alte Einstufung in die TVL-13 in der Sek II bekam nur noch, wer eine (alte) Anerkennung vorweisen konnte. Für SE ohne Anerkennung wurde die Einstiegsstufe von TVL-13 auf TVL-12 gesenkt.

In der Sek I erhielt man an Real- und Gesamtschulen auch ohne Anerkennung die gleiche Einstufung wie vorher mit Staatsexamen in die TVL-11. Es erfolgte also keine der Sek II vergleichbare Absenkung, z.B. in die an der Hauptschule übliche TVL-10. Lediglich an der

Hauptschule gab es jetzt mit (alter) Anerkennung auch TVL-11 statt TVL-10 (vorher bzw. ohne Anerkennung).

In 2010 wurde dann im Rahmen der OBAS für die Sek I grundsätzlich die Einstiegsstufe TVL-11 festgelegt und die Einstiegsstufe für die Sek II von TVL-12 auf TVL-13 erhöht.

Fazit zur Einstufungsentwicklung in den TVL - OBAS - bei Betrachtung des gesamten Hin und Her seit 2008 (Ende der OVP-B):

In der Sek I hat sich bei den Real- und Gesamtschulen gar nichts getan.

In der Sek II wurde die Einstiegsstufe erst gesenkt ... dann wieder angehoben ... der alte Zustand wiederhergestellt ... insgesamt also keine Erhöhung oder Verminderung.

Lediglich die Hauptschule in der Sek I hat eine Erhöhung erfahren, weil dort jetzt auch grundsätzlich in die TVL-11 (statt früher TVL-10) eingestuft wird.

Beitrag von „Piepa“ vom 13. März 2011 21:39

Vielen Dank für die Antwort. Kompliziert ist das ja schon alles. Gibt es denn nun Pläne auch in der Sek I Realschule etwas zu ändern? Ich blicke durch die ganzen Diskussionen nicht mehr durch...

Beitrag von „step“ vom 14. März 2011 13:39

Zitat

Original von Piepa

Gibt es denn nun Pläne auch in der Sek I Realschule etwas zu ändern?

Welche Änderung meinst du denn genau?

Also das von Seiten der Politik etwas in Richtung "Angleichung der Vergütung in den unterschiedlichen Lehrämtern" passiert ... nichts läuten gehört.

Zur "Angleichung von Angestellten und Beamten" ... da sind Bestrebungen in Gang, dies durch Absenkung des Beamtenniveaus zu tun.

Und was den "Tarifvertrag für angestellte Lehrkräfte" angeht ... da gab es ja gerade erst

Tarifverhandlungen ... das Ergebnis ist auf den einschlägigen Gewerkschaftsseiten nachzulesen ... es gibt ihn nach wie vor nicht!

Beitrag von „Piepa“ vom 14. März 2011 17:06

Vielen Dank! Wie kommt es eigentlich, dass du dich in allen Bereichen so gut auskennst? Man kann sich hier immer auf eine aussagekräftige Antwort von dir verlassen, das finde ich wirklich toll. Sowohl bei mir als auch bei anderen.

Beitrag von „step“ vom 14. März 2011 18:23

Zitat

Original von Piepa

Wie kommt es eigentlich, dass du dich in allen Bereichen so gut auskennst?

Hallo Piepa,

danke für die Blumen  ... aber in ALLEN Bereichen sicherlich nicht!

Ich lebe seit 3 Jahrzehnten (bewußt) mehr oder weniger unter Lehrern (alle Schulformen), darunter sind auch etliche SL usw. ... da ist Schule also immer schon ein Thema gewesen. So Dinge wie z.B. die Bezahlung ... da diskutieren wir privat seit mind. 20 Jahren drüber - nicht ständig, aber immer mal wieder, wenn es aktuell ist. Mit anderen Themen ist das ähnlich ... und irgendjemand ist da dann auch meistens "gut informiert" ...

Was den Seiteneinstieg angeht ... ich hatte mich bereits seit 2008 mit meinem eigenen SE beschäftigt ... Ende 2009 für Sommer 2010 bereits ein Angebot (Sek I) angenommen, das dann später von der BR wieder eingestampft wurde ... somit hatte ich auch eine sehr lange Bewerbungsphase (gut 15 Monate) ... bis ich dann im Januar 2011 für den Sommer 2011 (Sek II) fündig geworden bin. Und nach der Panne hatte ich mich dann auch extrem gut vorbereitet ... und ich war sehr wählerisch, was die Stelle anging, was auch nicht zur Beschleunigung des Prozesses beitrug.

Daher weiss ich im Moment halt (noch) so gut Bescheid. Das wird sich aber ändern ... zumindest bzgl. des Seiteneinstiegs, sobald sich da Änderungen ergeben ... denn ab Ende März

werde ich zunächst in Physik und Mathe an einem anderen Gymnasium Vertretung machen ... am 31.8. geht es dann mit der OBAS los. Bis dahin muss ich auch noch umziehen ... der SE im allgemeinen wird mich weniger interessieren, da bekomme ich dann andere Probleme ... und vor allem werde ich viiiiiieeeeeel weniger Zeit haben.

Gruß,
step.

Beitrag von „Piepa“ vom 15. März 2011 16:27

Ich freue mich, dass es nach so langer Zeit für dich geklappt hat und wünsche dir alles Gute und nur die liebsten Schüler. Ich bin seit dem 01. Februar in Sek I in der OBAS Ausbildung und bin froh, dass es geklappt hat. Ich bin aber ganz schön fertig und finde den Lehrerberuf, vor allem den ganzen Verwaltungsaufwand, den man nebenbei noch macht, unglaublich anstrengend. Von 8-2 arbeite ich täglich durch, ohne Pause. Denn die "großen" Pausen verbringe ich im Moment mit Verwaltungskram. Und dann gönne ich mir eine richtig große Pause (so wie jetzt gerade ;) und freue mich aber trotzdem noch auf den nächsten Tag. Und so Leute wie du, die zu (fast) allen Fragen eine Antwort haben, sind ein Geschenk.

Schade, wenn die nächste Generation SE auf dich verzichten muss ;), aber da hast du wohl Recht, da kommt ne Menge anderer Kram.